

Die Aufstiegsrunde beginnt

Foto des Tages



Torhüter Dominik Henning

Arbeitssieg in Herne

1. Mannschaft gewinnt erstes Spiel

Im ersten Spiel der Aufstiegsrunde für die Regional-Liga mussten die "Feuervögel" ins Ruhrgebiet, der Gegner war der Herner EV, Spielbericht auf Seite 2



Jubel nach dem 0:3 durch Dennis Holstein

Bittere Niederlage

Jugend unterliegt Neuss

Grefrath -

Die Jugendmannschaft verlor ihr

Eine Busfahrt die ist lustig

Fans können mit der Mannschaft fahren

Grefrath -



Grefrath Phoenix on Tour

Zu den beiden Auswärtsspielen in Hamm am Sonntag 24.01.2016 und in Wiehl am 31.01.2016 haben die Fans die Möglichkeit im Mannschaftsbus mitzufahren.

Der Unkostenbeitrag liegt bei 15,00 €

Schüler mit Kantersieg

Die Schüler fertigen Gelsenkirchen ab

Grefrath -

Am Samstag brachten unsere Schüler das Eis mal wieder zum brennen und schoben die Schabe aus

Erstes Heimspiel der Aufstiegsrunde

Die Wiehler kommen

Am kommenden Freitag 22.01.2016 um 20:00 Uhr heißt es wieder Hockeytime in Grefrath, zu Gast dann die Mannschaft vom TuS Wiehl. Wiehl war der einzige Gegner in der Hauptrunde dem es gelang den Phoenix zu schlagen, Grefrath verlor das Auswärtsspiel in Wiehl mit 6:7 nach Penalty-Schießen, das Heimspiel in Grefrath gewannen die Jungs von Trainer Karel Lang dann souverän mit 11:0. Gelingt es dem Phoenix ein so klares Ergebnis zu wiederholen, oder sogar noch eine Schippe



Künstlich aufgeheizte Stimmung der Wiehler

Kommentare

Name

Verbleibende Zeichen: 991

Nachricht

Es wurden noch keine Kommentare gepostet.

Versteigerung zugunsten des Nachwuchses

Diese Bild wird am Freitag während des Heimspiels gegen Wiehl in der 1. Drittelpause versteigert. Wir hoffen das so ein nettes Sümmchen für die Nachwuchsarbeit zusammenkommt



TYPOGRAPHY Investigation Journal POLITICS Economy Art Journal Newsprint

Arbeitssieg zu Beginn der Aufstiegsrunde in Herne

Die Mission Aufstieg begann in Herne

Herne -

Nach nunmehr 3 unerträglich langen Wochen ging es endlich wieder los, die Aufstiegsrunde zur Regionalliga West führte die Grefrather EG und Ihre Anhänger zum Gysenberg nach Herne.

Etwa 30 Fans begleiteten ihre Feuervögel nach Herne und sahen ein über weite Strecken kampfbetontes Spiel, es wurde schnell klar das der Gegner aus der höherklassigen Regional Liga deutlich aggressiver und schneller agierte als man es aus der NRW Liga gewohnt war.

Grefrath versuchte dennoch von Anfang an das Heft in die Hand zu nehmen und Druck auf den Gegner und vor dem gegnerischen Gehäuse aufzubauen, im ersten Drittel zeigten sich die Feuervögel zwar läuferisch und spielerisch überlegen, Herne hielt jedoch mit kämpferischem Einsatz gut dagegen, was man auch an den Strafbankbesuchen erkennen konnte, in den ersten 8 Minuten saßen 3 Spieler von Herne auf der Strafbank, bei Grefrath traf es lediglich Andre Nellessen, in der

8. Minute war dann bei 4 gegen 4 etwas mehr Platz auf dem Eis, Dennis Holstein passt zu Christian Robens und der fackelt nicht lange und versenkt den Puck zum 0:1 im Gehäuse von Jakob Theis. Danach wurde es dann auch auf der Grefrather Bank etwas voll, während Andre Schroll seine Strafe wegen Ellbogenchecks absaß gesellte sich Dennis Holstein dazu wegen Unk. Körperangriff. Grefrath überstand die Unterzahl Situationen ohne Schaden zu nehmen, vorne allerdings blieben einige Chancen auf der Strecke, Oliver Nilges konnte einmal mehr zeigen das er in 1vs1 Situationen einen klaren Kopf behält, so gingen die Teams mit 0:1 in die Pause.

Im zweiten Drittel konnte Grefrath den Druck auf das Herner Tor noch erhöhen so das unser "fliegender Holländer" Roby Haazen mit seinem 59. Treffer in seinem 100. Spiel für den Phoenix sich in die Torschützenliste eintragen konnte, 0:2. Danach ergaben sich einige gute Einschussmöglichkeiten für die Grefrather, doch man scheiterte ein ums andere Mal an Hernes Schlussmann Jakob Theis. Somit ging man mit einem 0:2 in die zweite Pause.

Das Schlussdrittel begann, wie man so schön sagt, mit Pauken und Trompeten. In der 42. Minute erzielte Dennis Holstein im Alleingang das 0:3, was erstmal für klare Verhältnisse sorgte, in der 43. Minute dann Aufregung Roby Haazen musste wegen Beinstellens für 2 Minuten in die Kühlbox, dann gab es zur Verwunderung auf dem Eis und auf den Rängen eine 5+Spieldauer Disziplinarstrafe gegen Gerrit Ackers wegen Check gegen Kopf und Nackenbereich, der Gegenspieler stand nach 2 Minuten wieder und konnte ohne sichtbare Probleme weiterspielen. Es wurde dann noch eine kampfbetonte Schlussphase in der Herne das 1:3 durch Domenic Doden in der 54. Minute nochmal für Spannung sorgte, allerdings machte Sven Schiefner in der 57. Minute alles klar als er dem Herner Keeper den Puck durch die Hosenträger spitzelte, Endstand in einem hart erarbeiteten und verdienten Spiel dann 1:4.

Nach dem Spiel zog Trainer Karel lang ein gemischtes Fazit: "Während wir gut verteidigt haben, haben wir vorne viel zu viele Chancen ungenutzt gelassen". Humorvoll kommentierte er die ungewollte Strafzeitenflut "Die Schiedsrichter haben uns heute gezwungen Unterzahl zu trainieren, das ist uns gut gelungen".



Dennis Holstein, Torschütze zum 0:3

Im zweiten Drittel konnte Grefrath den Druck auf das Herner Tor noch erhöhen so das unser "fliegender Holländer" Roby Haazen mit seinem 59. Treffer in seinem 100. Spiel für den Phoenix sich in die Torschützenliste eintragen konnte, 0:2. Danach ergaben sich einige gute Einschussmöglichkeiten für die Grefrather, doch man scheiterte ein ums andere Mal an Hernes Schlussmann Jakob Theis. Somit ging man mit einem 0:2 in die zweite Pause.

Das Schlussdrittel begann, wie man so schön sagt, mit Pauken und Trompeten. In der 42. Minute erzielte Dennis Holstein im Alleingang das 0:3, was erstmal für klare Verhältnisse sorgte, in der 43. Minute dann Aufregung Roby Haazen musste wegen Beinstellens für 2 Minuten in die Kühlbox, dann gab es zur Verwunderung auf dem Eis und auf den Rängen eine 5+Spieldauer Disziplinarstrafe gegen Gerrit Ackers wegen Check gegen Kopf und Nackenbereich, der Gegenspieler stand nach 2 Minuten wieder und konnte ohne sichtbare Probleme weiterspielen. Es wurde dann noch eine kampfbetonte Schlussphase in der Herne das 1:3 durch Domenic Doden in der 54. Minute nochmal für Spannung sorgte, allerdings machte Sven Schiefner in der 57. Minute alles klar als er dem Herner Keeper den Puck durch die Hosenträger spitzelte, Endstand in einem hart erarbeiteten und verdienten Spiel dann 1:4.

Nach dem Spiel zog Trainer Karel lang ein gemischtes Fazit: "Während wir gut verteidigt haben, haben wir vorne viel zu viele Chancen ungenutzt gelassen". Humorvoll kommentierte er die ungewollte Strafzeitenflut "Die Schiedsrichter haben uns heute gezwungen Unterzahl zu trainieren, das ist uns gut gelungen".



Da ist ein Tor gefallen



Gerrit Acker bei einer ungewollten Tanzeinlage



Kein seltenes Bild, Diskussionen über Diskussionen

Die Aufstiegsrunde

Aufstiegsrunde aktuell

Alles rund um die Aufstiegsrunde

Die bisherigen Ergebnisse :

Freitag 10.01.2016 18:30 Uhr

Herner EV 2007 1b - Grefrather EG 1:4
Königsborner JEC - Neusser EV 1b 9:2

Die Tabelle nach dem 1. Spieltag

Verein	Spiele	S	U	U/P	Tore	Diff.	Pkt.
1. Königsborner JEC	1	1	0	0	9:2	+7	3
2. Grefrather EG	1	1	0	0	4:1	+3	3
3. Lippe-Hockey-Hamm	0	0	0	0	0:0	0	0

Die Videos von den Spielen gegen die Wiehl Penguins aus der Hauptrunde der NRW Liga

Die nächsten Spiele

Freitag 15.01.2016 20:00 Uhr

Neusser EV 1b - Lippe-Hockey-Hamm 1b

Freitag 22.01.2016 20:00 Uhr

Herner EV 2007 - Königsborner JEC

Grefrather EG - TuS Wiehl

Sonntag 24.01.2016 18:30 Uhr

Lippe Hockey Hamm 1b - Grefrather EG
Königsborner JEC - TuS Wiehl

Der Grefrather Nachwuchs : Kleinschüler

Aktuelle Ergebnisse NRW Liga

EC Bergisch Land	-	TuS Wiehl	7:7
Eisadler Dortmund	-	EC Bergisch Land	3:3
Ratinger Aliens 97	-	TuS Wiehl	9:6
Königsborner JEC	-	SV Brackwede	0:34
SV Brackwede	-	EHC Troisdorf	4:9
Eisadler Dortmund	-	Grefrather EG	22:2

Aktuelle Tabelle NRW-Liga

1. EHC Troisdorf	9	9	0	0	249:12	18:0
2. Eisadler Dortmund	9	7	1	1	138:27	15:3
3. Ratinger Aliens 97	9	6	0	3	95:61	12:6
4. SV Brackwede	9	4	1	4	93:42	9:9
5. EC Bergisch Land	10	3	3	4	54:108	9:11
6. TuS Wiehl	7	1	1	5	46:93	3:11

Eishockey aus aller Welt

Massenschlägerei bei Jugendspiel

Schiedsrichter schlägt Spieler , Trainer schlägt Schiedsrichter

Umfrage

Frage: Seit Ihr mit der bald vergangenen Saison in Grefrath sportlich zufrieden

- Ja
 Nein

Kommentare

Name

Verbleibende Zeichen: 991

Nachricht

Daniel Randerath

20.1.2016 20:38

Umfrage

Frage: Seit Ihr mit der Arbeit des neuen Vorstands in Grefrath in dieser Saison zufrieden ??

- Ja
 Nein

Ihr könnt zu beiden Umfragen auch einen Kommentar abgeben , die natürlich anonym behandelt werden

Fanprojekt



...von Fans
...für Fans!

Auf Tour mit dem Phoenix

Busfahrt mit der Mannschaft nach Hamm und Wiehl

Phoenixfans aufgepasst, Ihr habt die Gelegenheit mit der Mannschaft zusammen im Bus zu den nächsten Auswärtsspielen zu fahren. Am Sonntag den 24.01.2016 geht es zum Spiel nach Hamm und eine Woche später am Sonntag den 31.01.2016 geht es nach Wiehl. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Fahrt und Person 15,00 €.

Wer den Phoenix begleiten möchte sollte sich beim nächsten Heimspiel am Freitag 22.01.2016 in der Geschäftsstelle (geöffnet ab 18:00 Uhr) verbindlich anmelden und gleichzeitig den Unkostenbeitrag bezahlen.

Die Zeiten:

So. 24.01.2016 Fahrt nach Hamm Abfahrt ca. 15:00 Uhr Ankunft in Grefrath gegen 23:30 Uhr

So. 31.01.2016 Fahrt nach Wiehl Abfahrt ca. 13:45 Uhr Ankunft in Grefrath gegen 22:00 Uhr

Abfahrt und Ankunft ist der Parkplatz des Eissportzentrums Grefrath !!!



Der Sieger wird am Freitag gezogen

Der letzte Fan Schal wechselt am Freitag den Besitzer

Ich danke euch für die zahlreiche Teilnahme beim Gewinnspiel, die richtige Lösung auf die Frage nach dem höchsten Heimsieg der Grefrather EG war natürlich 26:0. Dieser Rekord hält mittlerweile seit dem 29. Oktober 2010. Den neuen Besitzer des Schals werden wir am Freitag 22.01.2016 in der 2. Drittelpause während des

Fanforum erweitert

Die aktuelle Tabelle

Neu auf phoenixfans.de - Die aktuelle Tabelle

Unsere Fanprojekt-Homepage ist um eine weitere Unterseite reicher. Ab sofort findet Ihr unter " Spielplan " die aktuelle Tabelle der Aufstiegsrunde.

Wir sind auch dabei weitere interessante Inhalte am vorbereiten die dann demnächst auch online gehen sollen.

www.phoenixfans.de/tabelle/

Versteigerung zugunsten der Jugendabteilung

Meisterfoto mit Unterschriften

Am kommenden Freitag, 22.01.2016, wird in der 1. Drittelpause des Spiels Grefrather EG - TuS Wiehl das " Meisterfoto " der Mannschaft mit Unterschriften versteigert. Das gerahmte Bild mit Unterschriften der aktuellen Mannschaft wurde uns gestiftet, der Erlös fließt in die Nachwuchsabteilung der Grefrather EG.

Vielleicht unterstützt auch Ihr diese Aktion mit Eurem Gebot, das Anfangsgebot liegt bei 1 €. Die Redaktion und das Fanprojekt würden sich freuen wenn auf die Weise ein nettes Sümchen für die Nachwuchsarbeit in Grefrath zusammenkommen würde.

Wir danken euch schonmal im Voraus für eure Gebote. Den glücklichen Auktionssieger geben wir in der nächsten Ausgabe bekannt.

Der Grefrather Nachwuchs : Schüler

Erster Heimsieg 2016

Den Sharks wurden die Zähne gezogen

Grefrath -

Nachdem das Hinspiel bei den Sharks aus Gelsenkirchen mit 0:24 gewonnen wurden wollte man natürlich beim Heimspiel auch die Punkte an der Niers behalten. Zu Beginn kam der Phoenix nicht richtig ins Spiel, es wurde wenig kombiniert und viel rumgestochert, in der 3. Minute dann das 1:0 durch Patrick Raubold, im weiteren Verlauf des Spiels wurden einige Chancen "liegengelassen", in der 8. Minute ging der Torreigen weiter, Max van de Sandt erhöhte nach Zuspiel von Patrick Raubold auf 2:0, 4 Minuten später war es erneut Max van de Sandt der auf 3:0 erhöhte, für einige sah es allerdings mehr nach einem Eigentor aus. In der 18. Minute netzte Patrick Raubold den Puck, auf Zuspiel von Maïke Stocks und Max van de Sandt, zum 4:0 ein. Das war auch gleichzeitig der Pausenstand.



Im zweiten Drittel das gleiche Bild, 22. Minute Pass von Jonas Kemmerling auf Raubold, 5:0. 4 Minuten später dann Jonas Gharib mit Zuspiel auf Raubold, der sieht Max van de Sandt und der trifft zum 6:0. In der 30. Minute gab es dann einen Torhüterwechsel, nachdem Paul Meessen seinen Kasten sauberhalten konnte machte er Platz für Nik Jessler. Kurz vor Ende dann nochmal ein Paukenschlag, Patrick Raubold erzielte die Treffer zum 7:0, Vorlage van de Sandt, und zum 8:0, Vorlage van de Sandt und Gharib. Es ging mit einem 8:0 Pausenstand in die Kabine.

Die Sharks sind mit einer stark dezimierten Mannschaft angetreten, 2 Reihen - 2 Torhüter, davon auch nur 3 Schüler der Rest eigentlich noch mehr Knaben, und obendrein war der stärkste Spieler gesperrt. Es kam kaum noch Gegenwehr der Gäste, denen so langsam die Puste ausging. So ging es weiter mit dem munteren Tore schießen weiter. 44. Minute 9:0 Patrick Raubold nach Zuspiel von Lucas Pohle und Max van de Sandt, 3 Minuten später das 10:0 durch Timon Kemmerling, Vorlage Bennet Schroll und Jonas Gharib, 49. Minute Patrick Raubold mit dem 11:0, das 12:0 erzielte 1 Minute später Oliver Stocks. In der 53. Minute war dann Patrick Raubold mit seinem 8. Treffer in diesem Spiel zur Stelle, der Pass kam von Lucas Pohle, Bennet Schroll machte dann in der 54. Minute die Treffer zum 14:0, Vorarbeit von Sasa Ackovski, und das 15:0 nach Vorlage von Jonas Gharib und Timon Kemmerling, den Schlusspunkt setzte dann Bennet Schroll in der 59. Minute nach Zuspiel von Timon Kemmerling zum 16:0 Endstand.

Erfreulich aus Grefrather Sicht es gab nur 4 Strafen.

Knappe Niederlage

In Aachen knapp verloren

Am letzten Sonntag verlor die Mannschaft um Kapitän Maïke Stocks das Auswärtsspiel beim Aachener EC 2013 knapp mit 8:7. Ein ausführlicher

Ergebnisse und Tabelle

Grefrather EG	- EHC Gelsenkirchen	16:0
EHC Gelsenkirchen	- Bergisch Gladbach 1b	2:7
Aachener EC 2013	- Grefrather EG	8:7

1. Grefrather EG	10	8	0	2	96:45	16:4
2. GSC Moers	6	6	0	0	74:19	12:0
3. Bergisch Gladbach 1b	8	3	1	4	38:40	7:9
4. Aachener EC 2013	9	3	1	5	58:66	7:11
5. EHC Gelsenkirchen	11	1	0	10	75:121	2:20

Der Grefrather Nachwuchs : Jugend

Doppelwochenende für die Jugend

Ratingen und Wiehl zu Gast an der Niers

Grefrath -

Es war ein anstrengendes Wochenende für die Jugendspieler , 2 Spiele an 2 Tagen.

Am Samstag waren die Ratinger Aliens zu Gast , das Spiel ging mit 2:5 verloren. Am Sonntag kam dann der TuS Wiehl , es war dem Phoenix anzusehen das da noch etwas Müdigkeit in den Knochen steckt aber es wurde gehalten , es fehlten allerdings irgendwie die zündenden Ideen um den Puck nach vorne zu befördern , so kam es wie es immer kommt wenn es nicht so ganz rund läuft , 5. Minute 0:1 durch Marcel Schulz , kurz danach begann dann auch der Kühlbox Besuch , den Anfang machten Tobias Meertz (6. Min) und Kai Weber (14. Min.) in der 15. Minute erzielte Rene Schneider das 0:2 für die Gäste , damit aber nicht genug , 1 minute später erhöhte Maximilian Deutzmann noch auf 0:3 , das war auch der Pausenstand nach dem 1. Drittel.



Immer wieder Gerangel vor dem GEG Tor

Im 2. Drittel das gleiche Bild , Grefrath teilweise mit Schwierigkeiten den Puck aus der eigenen Hälfte zu halten , die Gäste erhöhten im zweiten Drittel dann durch Treffer von Mirko Neumann (24.) , Maximilian Deutzmann (30.) und Yannik Beste (37.) auf 0:6. Die Zuschauer wurden zunehmend verärgerlicher über manche Entscheidungen der Schiedsrichter. So ging es dann mit 0:6 in die zweite Pause.

Das Schlussdrittel begann dann mit einem Tor für den Phoenix , Felix Volkhard erzielte das 1:6 nach Vorlage von Maximilian Parschill und Viktor Hubbertz in Überzahl , 1 Minute später stellte Maximilian Deutzmann den alten 6 Tore Vorsprung wieder her , 1:7 auch in Überzahl. In der 49. Minute erzielte Pascal Haas das 1:8 , den Schlusspunkt setzte dann allerdings der Schiedsrichter als er Tobias Meertz wegen Unnötiger Härte mit einer 5+20 Disz. Strafe zum duschen schickte , auch wieder eine Entscheidung mit der die Zuschauer und am wenigsten Tobias Meertz einverstanden war.

Ergebnisse und Abschlusstabelle der Hauptrunde

Lippe Hockey Hamm	-	Herforder EV	1:3
TuS Wiehl	-	EHC Troisdorf	9:1
Grefrather EG	-	Ratinger Aliens 97	2:5
Grefrather EG	-	TuS Wiehl	1:8

1. TuS Wiehl	12	9	1	2	77:23	19:5
2. Ratinger Aliens 97	12	9	1	2	79:36	19:5
3. Neusser EV	12	7	0	5	48:49	14:10
4. Herforder EV	12	7	0	5	45:44	14:10
5. Grefrather EG	12	5	0	7	49:50	10:14
6. EHC Troisdorf	12	3	0	9	37:67	6:18

So geht es weiter

Meister - und Pokalrunde

Nun geht es in der NRW Liga mit der Meisterrunde , bzw. Pokalrunde weiter. Wiehl , Ratingen , Neuss und Herford spielen jetzt die Meisterrunde

